



BAYERISCHER VEREIN FÜR ÄRZTLICHE MISSION

Kirchgasse 2 90518 Altdorf

1. Vorsitzender: Dr. Werner Kronenberg, 90518 Altdorf, Kirchgasse 2, Tel. 09187/9089120
2. Vorsitzender: Dr. Manfred Rösch, 90451 Nürnberg, Mittagstr. 16
Schatzmeister: Klaus Selle, 90489 Nürnberg, Fichtestr. 31
Schriftführer: Diakon Gerhard Stahl, 91561 Neuendettelsau, Mission EineWelt, Pf. 68, Tel. 09874/91430
Ehrenmitglied: Dr. Klaus Zschiesche, 91054 Erlangen, Loewenichstr. 24, Tel. 09131/24369
Bankverbindung: Konto-Nr. 32 105 007 bei Sparkasse Erlangen, Bankleitzahl 763 500 00

Advent 2013

„Herbei, o Ihr Gläub`gen, fröhlich triumphieret, o kommet, o kommet nach Bethlehem!
Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren!“

Liebe Mitglieder und Förderer des Bayerischen Vereins für Ärztliche Mission,

Zusammen feiern wir das Fest der Geburt Christi. Die Lieder, die davon singen, sind fröhlich und ermutigend. Sie erzählen von dem Kind, das in Armut geboren wurde, im Stall und in der Krippe. Sie verschweigen nicht, dass dieses Kind von Anfang an verfolgt war. Und dennoch singen die Engel. Und dennoch stehen die Hirten auf den Feldern von Bethlehem auf und gehen los, weil sie spüren, dass die Welt sich verändert.

Weihnachten möchte uns Kraft schenken, im kommenden Jahr dafür einzutreten, dass etwas mehr Himmel auf Erden sichtbar wird.

Projekte

Im Jahr 2013 wurden folgende Projekte finanziell unterstützt:

- Unterstützung Ausbildung zum MAF-Piloten von André Linhardt
- Unterstützung eines Gesundheitsprojektes der Evangelisch-Lutherischen Kirche Honduras
- Katastrophenhilfe Philippinen

Fliegen für Menschen in Not. Andre Linhardt in Ausbildung zum MAF-Piloten:

Andre Linhardt berichtet: Nachdem wir uns wieder gut in Deutschland eingelebt haben, gehen die Kids normal zur Schule, Sabine hat einen Job in der pädagogischen Schulkindbetreuung gefunden und ich konnte sogleich einige kleine Schreineraufträge erledigen. Wie es der Zufall wollte, benötigt ein bekannter Pilot ab und zu einen Copiloten bzw. mittlerweile kann ich auch selbst als PIC für Geschäftsleute fliegen, so dass das Erlernte nicht verloren geht, bzw. sich meine Erfahrung noch ausbaut. Es gibt dafür zwar nicht viel an Einnahmen, aber besser als für die Flugstunden auch noch zu zahlen.

Was gibt's neues bei der MAF?

Es hat sich Einiges getan in Deutschland. Ab August hat MAF Deutschland einen hauptamtlichen Missionsleiter, Herrn Uwe Müller. Er hat die Stelle von Keith Jones, der immer zwischen D und UK pendelte, übernommen. Bei einem gemeinsamen Treffen konnten wir ihn bereits persönlich kennenlernen. Wir erläuterten bei unserem Treffen den aktuellen Stand und versuchten bereits, einige Weichen für die Zukunft zu stellen. Ein Training, welches noch in den USA zu absolvieren ist, steht noch aus.

MAF International plant in Zukunft, die Pilotentests einheitlich durchzuführen. Dies soll nur noch an zwei Orten stattfinden, einmal in Australien und in den USA. Grundsätzlich fehlen Piloten, ob nun in Afrika oder in PNG. Dennoch ist es so, dass, bevor MAF einen Piloten nimmt, ein Nachweis über die finanzielle Unterstützung vorliegen muss.

Herzlichen Dank an die Mitglieder des Bayerischen Vereins für die Unterstützung.

Herzliche Grüße, die Linhardt's



MAF Wochenende in der Baptistengemeinde Bünde und Rundflüge in Porta Westfalica

Am 21. September wurde die Arbeit von MAF im abendlichen Jugendgottesdienst – Connect - in der Baptistengemeinde in Bünde vorgestellt. Die etwa 70 Jugendlichen im Alter zwischen 14 – 25 Jahren verfolgten gespannt die MAF-Präsentation der MAF Botschafter Anja und Peter. Nach einem Video als Trailer wurde die MAF Arbeit in einem Vortrag präsentiert.

Im Sonntagsgottesdienst am darauffolgenden Tag konnte dann die MAF-Arbeit der gesamten Gemeinde nähergebracht werden. Als Highlight fanden am Nachmittag 12 Rundflüge am Flugplatz Porta Westfalica statt. Diese wurden durch unseren MAF-Kandidaten Andre Linhardt durchgeführt. MAF dankt der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung und das supergute gemeinsame Wochenende.

Andre und Peter

Bericht aus: MAF, Flügel der Hoffnung, November 2013

Gesundheitsprojekt mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Honduras (ICLH)

Der Gesamtfinanzrahmen beträgt 2.646,00 USD.

Der Bayerische Verein für Ärztliche Mission übernimmt den Betrag von 2.000 Euro (= 2.607 USD)

Der Bevölkerung in den Außenorten von La Ceiba soll der Zusammenhang zwischen sauberem/unreinem Wasser und diversen Krankheiten bewusst gemacht werden.

Ort: Stadtviertel Bufalo, La Ceiba, Atlantida

Hintergrund:

Die Gemeinschaft in Bufalo gehört zu den Kirchengemeinden, in denen Luth. Kirche Projekte verwirklicht. Der Ort liegt in einer ländlichen Gegend und gehört zu den Randgesellschaften, die Wasser nur über Tanks geliefert bekommen. Auch die sanitären Einrichtungen im Ort sind sehr einfach und auf niedrigstem Stand. Das unreine Wasser verursacht Krankheiten bis hin zu Todesfällen. Kinder, Frauen und Männer leben unter diesen schlechten hygienischen Bedingungen. Sie wirken sich negativ auf die Lebensgemeinschaften wie auf die persönliche Lebensqualität aus. Daher sind die Aufklärung und der Unterricht in der Gesundheitsvorsorge sehr



wichtig. Vor allem der Umgang mit Wasser und die bessere Hygiene sind entscheidend, um die Gesundheit der Menschen zu verbessern.

Aktivitäten

Diskussionen anregen, um hygienische Bedingungen und die Gesundheitsvorsorge zu fördern.



Ausbildung und Befähigung zum rechten Umgang mit Wasser. Bereitstellung eines Wasserfilters für jede Familie, für die Kindergärten und Schulen, um sauberes Wasser anbieten zu können.

Ziele

Es sollen 14 Familien in dieser Gemeinschaft befähigt werden, achtsam mit dem Wasser



umzugehen, um auf Hygiene und Gesundheitsvorsorge zu achten. Gleichzeitig sollen Gesundheitsagenten ausgebildet werden. Dieses Projekt wird von Herrn Diakon Michael Kemner (einem Mitarbeiter von Mission EineWelt der ELKB) begleitet und vorangetrieben. Das Projekt läuft innerhalb des Arbeitsbereiches „Gesundheitsprojekte“ der ICHL und wird unter der Verantwortung der Ingenieurin Josefina Santos durchgeführt.

Durchführung:

Die Gemeindeglieder gehören zur einfachen sozialen Schicht und haben geringe



Bildungschancen. Man versucht die Gemeindeglieder an der Entwicklung des Projektes zu beteiligen, damit sich die Einwohner selbst für das Projekt stark machen. Ziel ist es, dass die Menschen selbst mit dem Projekt wachsen und als Ausbilder im Bereich der Gesundheitsvorsorge arbeiten können.

Katastrophenhilfe Philippinen

Den Naturgewalten steht der Mensch fassungslos gegenüber. Die weltweite Gemeinschaft ist aufgerufen, den Opfern des Wirbelsturmes schnell und unkonventionell zu helfen. Unser Verein überwies eine Spende an die Katastrophenhilfe der Diakonie.

Fest der weltweiten Kirche

Am Sonntag, den 21. Juli 2013 hat der Bayerische Verein für Ärztliche Mission am Fest der weltweiten Kirche in Neuendettelsau teilgenommen. Wir waren mit einem Stand vertreten. Ingrid und Manfred Rösch, Gerda Bachmayer und Werner Kronenberg hatten Standdienst. Es gab viele interessante und gute Gespräche. Man traf „alte“ Bekannte und konnte neue Kontakte knüpfen.

Erneuter Arbeitsurlaub von Dr. Werner Kronenberg in Tansania geplant



Im April ist es wieder so weit. Ein weiterer chirurgischer Einsatz in Matema Lutheran Hospital ist geplant. Ziel ist es, die chirurgische Ausbildung voranzubringen. Zuvor aber soll Tochter Hanna besucht werden, die mit Mission EineWelt für ein Jahr in Mwika in einem Aids-waisenprojekt arbeitet. Die Flüge sind gebucht!

Berufung in den erweiterten Vorstand

In der Vorstandssitzung vom März dieses Jahres wurde Gerda Bachmayer und Pfarrer Roland Thie in den erweiterten Vorstand berufen. Wir freuen uns über ihre Mitarbeit.

Auf diesem Weg möchte ich allen Vorstandsmitglieder für Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit übers Jahr herzlich danken.

Herzlichen Dank auch an alle, die unseren Verein auf den unterschiedlichsten Wegen unterstützen.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen allen

A handwritten signature in blue ink that reads "W. Kronenberg". The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Werner Kronenberg
1. Vorsitzender